

Bericht zur Schwerpunktregatta und LM von Salzburg am 25. und 26. September am Wallersee

Einen verregneten Saisonabschluss sagten die Wetterfrösche voraus.

Bei prognostiziertem Dauerregen und Temperaturen um die 10 Grad zogen es einige gemeldete Segler vor, das Trampolin mit der Ofenbank zu tauschen. Nur fünf unerschrockene A-Cat Kollegen fanden den Weg zum Wallersee und so war ein recht überschaubares Starterfeld von 5 A-Cats und 7 Darts vor Ort.

Auch der Berichtschreiber überlegte lange, ob er sich so etwas auf seine alten Tage noch antun sollte. Aber als Klassenverantwortlicher hat man so manche Pflichten zu erfüllen...

So war meine Motivation bei Null und die wurde auch nicht besser, als ich Samstagfrüh bei Dauerregen meine Anreise antrat.

Am Club angekommen, war der Starkregen jedoch in ein Nieseln übergegangen und das Aufbauen der Boote war gar nicht mehr so schlimm.

Als dann am Nachmittag Westwind einsetzte und beim Weg zur Startlinie am Vorwindkurs der Luvschwimmer aus dem Wasser hob, da spürte ich ein kribbeln im meinem Bauch. Gott sei Dank – ich habe sie wieder gefunden – die Freude am Segeln.

Leider blieb es am Samstag nur bei einem Startversuch. Der Wind wurde immer schwächer und so blieb dem Wettfahrleiter nichts anderes übrig, als nach 1 ½ Runden die Wettfahrt abubrechen.

Flott unter die Dusche, schnell zum Fassbier und hin zum Buffet. Dies war, wie man es von den fleißigen Damen vom SCSW gewohnt ist, erste Klasse!

Am Sonntag hieß es frühzeitig raus aus den Federn, denn bereits um 9 Uhr wollte uns der Wettfahrleiter bereit zum Auslaufen haben. Um 10.15 Uhr war bei ca. 3 Bfd. der Startschuss zur 1 Wettfahrt. Einige von uns (ich möchte jetzt keine Namen nennen) waren mit den Gedanken anscheinend noch nicht ganz bei der Sache. Denn anstatt nach 3 Runden Halbwind durch das Ziel zu fahren, wurde an der Leetonne angeluvt – Kurs „Hart am Wind“...

Aber auch diese Kollegen fanden doch noch den Weg ins Ziel ☺.

In Rekordtempo wurden bei ähnlichen Bedingungen noch 3 weitere Wettfahrten gestartet. Das Endergebnis nach 4 Wettfahrten lautet somit: (Ergebnisliste und Bilder in Kürze unter www.scswclub.info)

1. Jürgen Koch
2. Helmuth Romaner (LM von Salzburg)
3. Hanns Schiefele
4. Burkhard Brandstätter
5. Herbert Schoosleitner

Vielen Dank an Christian Bratsch mit seinem Team am Wasser und an Land.
Es war, wie immer, spitze!!

Ich freue mich auf die ÖM 2011, die vom 23. bis 26. Juni vom SCSW veranstaltet wird.

Jürgen Koch, AUT 62